



INFOS UND BUCHUNG
Marktstraße 23 | 71672 Marbach a.N. | Tel. 07144-102-375 oder -250 | Fax 102-311
e-mail: info@marbach-bottwartal.de
www.facebook.com/marbach.botwartal.de
www.marbach-bottwartal.de

Weitere Informationsmaterialien z.B. zum Thema Wein, Gastgeber, Rad und Wandern oder Führungen lassen wir Ihnen gerne zukommen.

Stand: September 2012 / Änderungen vorbehalten | Grafik: Bruno Andreas Schmidt / www.ansuers.com



Tourismusgemeinschaft
Marbach Bottwartal

Herzlich willkommen!

Wer die Natur liebt, an Literatur interessiert ist und Sinn für historische Kleinodien hat, findet in der Schillerstadt Marbach und im Bottwartal eine Urlaubsregion, die all dies zu bieten hat. Die historischen Ortskerne mit ihren mittelalterlichen Fachwerkbauten und die die Orte überragenden Burgen erinnern an eine lebendige Vergangenheit. In den verwinkelten Gassen stößt man auf zahlreiche Besonderheiten und die liebevoll restaurierten Gebäude laden zu einem Rundgang ein.

In Marbach wandelt man auf den Spuren des großen Dichters und Schriftstellers Friedrich Schiller. Sein Geburtshaus sowie die Literaturstätten auf der Schillerhöhe sind weltweit bekannt. Im Geburtshaus sind Erinnerungen an sein Leben und das seiner Familie zu sehen. Das Literaturmuseum der Moderne macht die Welt der Literatur und der Buchstaben für das breite Publikum zum Erlebnis.

Schon vor ca. 250.000 Jahren haben Urmenschen hier gelebt und auch die Römer haben zahlreiche Spuren hinterlassen. Belege ihres Aufenthalts sind in der freien Natur oder in den Museen zu finden. Welche Bedeutung haben die Entdeckungen von Tobias Mayer und wer war Matern Feuerbacher? Dem Forschergeist sind keine Grenzen gesetzt. Hier gibt es ganzjährig Antworten auf viele Fragen.

Eine besonders reizvolle und angenehme Art, sich bei einem Besuch der Tourismusregion mit Literatur zu beschäftigen, sind die geführten Wanderungen durch die Weinberge, bei denen Geschichten erzählt und Gedichte vorgetragen werden.

Rad- und Wanderfreunde finden inmitten der hügeligen Landschaft mit ihren Weinbergen, Streuobstwiesen, Feldern, Flüssen und Bachläufen herrliche Strecken mit wundervollen Ausblicken. Zahlreiche Freizeit- und Erholungseinrichtungen komplettieren das Angebot in der Region. Für Wasserratten wird der Besuch in einem der Mineralbäder zum Erlebnis. Skateboard-Anlagen, Minigolf- und Tennisplätze, Reiterhöfe und vieles mehr laden zu sportlichen Aktivitäten ein. Besonders spektakulär sind die Flugvorführungen der Burgfalknerei, bei denen die Geier und Adler dicht über die Köpfe des Publikums hinweg ihre Kreise ziehen. Sie sollten auch nicht versäumen, sich von der einheimischen Gastronomie mit regionalen Spezialitäten und edlen Weinen verwöhnen zu lassen.

Wir freuen uns, Sie in der Wein-Lese-Landschaft Marbach-Bottwartal begrüßen zu dürfen und hoffen, dass Ihr Besuch zu einem unvergesslichen Erlebnis wird, an das Sie sich stets gerne erinnern.

Inhalt

	4/5	Angeln Ballonfahrten Bootsanlegestelle Boulebahnen/-plätze Burgen
	6/7	Burgen Falknerei
	8/9	Führungen Gesundheit Grillstellen und Waldspielplätze
	10/11	Grillstellen und Waldspielplätze
	12/13	Historische Gebäude
	14/15	Historische Gebäude Historische Rundgänge Hochseilgarten Kanufahren Kindererlebnispark
	16/17	Kirchen
	18/19	Kirchen Kreativ Kutschfahrten Laufen
	20/21	Laufen Lehrpfade Minigolf Museen
	22/23	Museen
	24/25	Museen
	26/27	Museen Nordic Walking Radfahren
	28/29	Reiten Rollsport Rudern
	30/31	Schiffahrt Schwimmen
	32/33	Schwimmen Segelflug Sehenswertes
	34/35	Sehenswertes
	36/37	Sehenswertes Tennis und Badminton Veranstaltungen Verkehrsanbindung Wandern
	38/39	Wellness Sehenswertes in der Umgebung

SPORT

MUSEEN/HIST. GEBÄUDE

SEHENSWERTES

FREIZEIT

Angeln



Angelverein Murr
Neuer Weg 25
71711 Murr
Tel. 07144/21941

Angeltageskarte: 12 €

Ballonfahrten



Ballonfahrten
Olaf Kluge
74420 Oberrot-Hausen
Tel. 07977/911 060

Bootsanlegestelle

Motorbootclub
Jürgen Kunick
Ludwigsburger Straße 13
71672 Marbach am Neckar
Tel. 07144/16977
Gastliegeplätze in Benningen am Neckar

Boulebahnen/-plätze

Möchten Sie einmal eine „ruhige Kugel“ schieben? Auch in der Region Marbach-Bottwartal kann dem beliebten Volkssport der Franzosen nachgegangen werden, z. B. im Park auf der Schillerhöhe in Marbach.

Pontault-Combault-Platz, 71717 Beilstein

Auf der Schillerhöhe, 71672 Marbach am Neckar

Ecke Heerstraße/Mühlwengert, 71711 Murr

Burgen

Burg Hohenbeilstein, 71717 Beilstein, Tel. 07062/5212
Fax 07062/979537



Die Burg Hohenbeilstein am Rande der Löwensteiner Berge wurde im 12. Jahrhundert unter den Staufern erbaut. Nach einer wechselvollen Geschichte und verschiedenen Besitzern wurde die Buranlage im Bauern-

krieg 1525 zerstört. Erst 1898 erfolgte der teilweise Wiederaufbau.

Die aus prachtvollem Quaderwerk (Sandstein) bestehende Ringmauer der Burg und der Bergfried sind romanisch (Anfang 13. Jh.). Durch den langen Bergfried wird die Burg auch „Langhans“ genannt. Ein Zwinger mit zwei Rondellen (spätgotisch) ist an den Eingangsseiten zu sehen. Vor dem Graben ringsum bis zu den Anschlussmauern der Stadt steht noch ein Bollwerk mit Halbtürmen.

Heute ist in Hohenbeilstein eine über das Land hinaus bekannte Falknerei ansässig, die mit ihren interessanten Flugvorführungen viele Besucher begeistert. **(Öffnungszeiten siehe Falknerei S. 7).**

Weitere Besonderheiten sind die Feste und Konzerte auf der Burg und das **Burgrestaurant (Tel. 07062/5770, www.burg-beilstein.de).**

Es bietet Räumlichkeiten für viele Anlässe und veranstaltet Rittermahle.

Burg Lichtenberg, 71720 Oberstenfeld, Tel. 07062/4017
Fax 07062/4028
www.burg-lichtenberg.de



Auf einer ins Bottwartal abfallenden Bergnase steht die Burg Lichtenberg, eine der ältesten und best erhaltenen Stauferburgen.

Als Hochadelssitz errichtet, fand sie erstmalig 1197 durch Albertus de Lichtenberg Erwähnung. Die Burg hatte zwei Bergfriede, von denen einer jedoch nur noch teilweise erhalten ist.

Die Kapelle wurde 1234 errichtet. In dieser wurden bedeutende Wandbilder aus dem 13. Jahrhundert freigelegt. Nach starker Beschädigung im zweiten Weltkrieg wurde 1956 mit der Sanierung und Restaurierung der Burg begonnen. Die Burg befindet sich heute im Privatbesitz des Freiherren von und zu Weiler.

Besichtigung:

April bis November, sonntags von 11 bis 18 Uhr (außer bei Veranstaltungen geschlossener Gesellschaften).

Eintritt: 2 €.

Burg Schaubeck, 71711 Steinheim-Kleinbottwar
Tel. 07148/921220
Fax 07148/921225
www.graf-adelmann.com



Die Burg wurde auf den Resten eines römischen Landhauses erbaut.

Die Familie von Schauwecker, einst Badische Dienstmannen in Bisigheim, gaben der 1272 erstmals erwähnten Burg ihren Namen.

Es ist eine Vierflügelanlage mit Malereien im Innenhof und an der Fassade sowie einer wunderschönen Parkanlage mit herrlichem Baumbestand.

Seit 1914 ist die Familie von Adelman Besitzer von Schloss und Gütern, die Felix Graf Adelman 2012 übernahm. Schaubeck und Graf Adelman sind besonders im Weinbau klingende Namen, gehört das Weingut doch zu den Besten seiner Branche.

Zugang zu Burg, Innenhof und idyllischer Parkanlage:
ausschließlich wochentags.

Eintritt: frei.

Eine besondere Anziehung haben die alle zwei Jahre im Juli stattfindenden **Wein- und Kulturtag** mit anspruchsvollem und abwechslungsreichem Programm.

Falknerei

Burg Hohenbeilstein, 71717 Beilstein, Tel. 07062/5212
Fax 07062/979537
www.falknerei-beilstein.de



Die Burg Hohenbeilstein beherbergt heute die Burgfalknerei Hohenbeilstein, eine private Greifvogelwarte, Zucht- und Rehabilitierungsstation. Beim Rundgang durch die Falknerei mit ihren ca. 100 Greifvögeln aus vier

Kontinenten kann sich der Besucher einen Überblick über die Vielfalt der Greifvogelwelt verschaffen. Bei den hochinteressanten Flugvorführungen können Sie Eulen, Uhus, Falken, Adler und weitere Greifvogelarten bei ihren rasanten Jagdflügen beobachten.

Ein besonderer Höhepunkt sind die Geier, die mit Spannweiten von nahezu 3 Metern dicht über die Köpfe des Publikums hinweg ihre Kreise ziehen.

Öffnungszeiten:

täglich außer Mo von 9 bis 17 Uhr, Flugvorführungen an Werktagen 15 Uhr, sonn- und feiertags 11 und 15 Uhr, in den Wintermonaten je nach Witterung von Ende November bis Ende März geschlossen.

Eintritt:

Erwachsene 8 €, ermäßigt 7 €,
Kinder bis 14 Jahre 5 €.

Führungen



Ganzjährig finden zahlreiche Führungen und Touren in den Mitgliedsorten der **Tourismusgemeinschaft Marbach-Bottwartal** statt. Die Prospekte mit den Terminen der Führungen, Weinbergwanderungen, Radtouren, Märchenspaziergängen und vielem mehr können bei der Geschäftsstelle

angefordert werden (Tel. 07144/102375).

In **Marbach am Neckar** können an jedem Sonntag um 14.30 Uhr von Ostern bis zum Schillersonntag (um den 10. November) Stadtführungen besucht werden.

Treffpunkt: Gasthaus Goldener Löwe, Niklastorstraße 39.

Karten: in Schillers Geburtshaus, Niklastorstraße 31.

Im Winter werden besondere **Winterstadtführungen** angeboten - **Termine auf Anfrage**.

Ganz individuell lässt der **Marbacher Audioguide** Handys zum persönlichen Stadtführer werden. Unter der Nummer 07144/3053800 informiert er über 14 Sehenswürdigkeiten der Schillerstadt. Mehr unter **www.marbach-erleben.de**.

In allen Orten der Tourismusgemeinschaft finden Führungen für Gruppen auf Anfrage statt.

Gesundheit

Gesundheit ist eine wichtige Voraussetzung für die Bewältigung des Alltags. In angenehmer Atmosphäre kümmern sich qualifizierte Therapeuten gerne um Ihr Wohlbefinden.

Therapie- und Reha-Zentrum Bottwartal, Jürgen Siegele
Heilbronner Straße 39/41, 71723 Großbottwar
Tel. 07148/92 24 22, www.therapie-reha-jsiegele.de

Impuls Fitness- und Therapiezentrum
König-Wilhelm-Platz 2/1, 71672 Marbach am Neckar
Tel. 07144/84 96 31, www.impuls-marbach.de

Kneippanlage am Wasserhochbehälter "Lug", 71711 Murr
Tel. 07144/2699-0. Die Anlage ist ganzjährig geöffnet.

Kneippanlage bei der Krugeiche, 71720 Oberstenfeld Tel. 07062/261-0



Die Anlage ist von Mai bis Oktober geöffnet. Das frische Quellwasser lädt zum Kneippen ein. Erholungssuchende können hier den Kneipp'schen Lehren frönen, sollten aber die 10 goldenen Regeln des Wassertretens beachten.

Ein Schild neben dem Becken weist auf die richtige Anwendung der Bäder hin. Zur besseren Durchblutung wurde ein Barfußpfad eingerichtet.

Neben der Kneippanlage stehen auch andere Erholungseinrichtungen wie Waldlehrpfad, Grillstellen, Schutzhütte und Waldspielplatz im Bereich der Krugeiche zur Verfügung.

Vom Aussichtspunkt der „Scheiterburg“ genießt der Besucher einen herrlichen Blick ins Bottwartal.

Grillstellen und Waldspielplätze

Waldspielplatz im Großbottwarer Kälblingwald 71723 Großbottwar

Wegbeschreibung:

Von Steinheim kommend am Ortseingang Höpfigheim rechts Richtung Sportplatz.

Von Großbottwar kommend am Kreisverkehr auf der alten Höpfigheimer Straße nach 500 m rechts abbiegen.

Freizeitanlage Galgen, 71672 Marbach am Neckar



Mitten im Landschaftsschutzgebiet in schöner Aussichtslage befindet sich die Freizeitanlage Galgen. Auf dem großzügigen Terrain sind neben einer Grillstelle verschiedene Spielgeräte aufgebaut. Auch ein kleiner „Bolzplatz“ ist vorhanden.

Zur Freizeitanlage Galgen führt ein befestigter Gemeindeverbindungsweg, der ohne Genehmigung durch das Ordnungsamt der Stadt Marbach am Neckar nicht befahren werden darf.

>>>

Wegbeschreibung:

Zu Fuß erreicht man die Freizeitanlage im Marbacher Norden über die Kirchenweinbergstraße und die Heckenstraße (neben Friedhof). Am Ende der Heckenstraße biegt der Weg links ab und führt steil bergauf. Schon nach wenigen Minuten erreicht man die Freizeitanlage Galgen auf der rechten Seite.

Grillplatz im Hardtwald, 71672 Marbach am Neckar

Der Grillplatz im Hardtwald befindet sich unweit des Stadtteils Rielingshausen, inmitten eines dichten Mischwaldgebiets. Die Grillstelle ist großzügig dimensioniert und Sitzmöglichkeiten sind in ausreichender Zahl vorhanden.

Wegbeschreibung:

Der Hauptstraße in Rielingshausen folgend Richtung Backnang. Wenige hundert Meter nach dem Frühmeßhof links in den befestigten Feldweg einbiegen. Auf dem Waldparkplatz den PKW abstellen und zu Fuß (der Beschilderung folgend) Richtung Grillplatz. Nach ein paar Gehminuten haben Sie Ihr Ziel erreicht.

Grillplatz am Feuersee im Hardtwald, 71711 Murr

Idyllisch an einem aufgestauten See inmitten eines bergigen Waldgebietes gelegen.

Wegbeschreibung:

Von der Straße Großbottwar-Backnang an der Abzweigung Forsthof nach links einbiegen. Vom dortigen Wanderparkplatz weiter auf dem gut ausgebauten Weg ca. 1 km zu Fuß.

Waldspielplatz Krugeiche, 71720 Oberstenfeld

Oberhalb der Weinberge befindet sich auf der Gemarkung Oberstenfeld ein herrlicher Waldspielplatz mit Grillstellen. Der Spielplatz ist ein gern besuchter Naherholungs- und Ausflugsort und erfreut sich durch die idyllische Lage ständig steigender Beliebtheit.

Wegbeschreibung:

Zu erreichen ist das Kleinod von Oberstenfeld aus über die Lichtenberger Straße und Kreuzstraße Abzweigung „Am Schafhaus“, Richtung Kneippanlage. Auf dem asphaltierten

Feldweg erreichen Sie den Parkplatz, von da sind es ca. 100 m zu Fuß.

Waldspiel- und Grillplatz mit Wanderparkplatz, 71720 Oberstenfeld-Prevorst

Westlich im Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald gelegen steht den Erholungssuchenden ein sehr schön gestalteter Spielplatz am Waldrand zur Verfügung. Auf rund 50 Ar befinden sich neben verschiedenen Sportmöglichkeiten und Spielgeräten auch mehrere Grillstellen. Wanderungen auf der Höhenlage der Löwensteiner Berge bieten sich ab dem gut anfahrbaren Parkplatz an.

Wegbeschreibung:

Von Gronau in Richtung Prevorst biegt man etwa 100 m vor dem Teilort Prevorst rechts ab; nach ca. 300 m befindet sich der Spielplatz linker Hand.

Waldspielplatz und Grillplatz bei der Kaiserberghütte, im Hardtwald 71711 Steinheim a. d. Murr



Die Kaiserberghütte ist an den Wochenenden oft bewirtschaftet.

Wegbeschreibung: Zu Fuß vom Parkplatz an der Straße (Großbottwar-Backnang) den Hinweisschildern folgen.

ERLEBNIS PARK TRIPSDRILL

Inmitten blühender Natur begeistern hier über 100 originelle Attraktionen. So brettern Wagemutige mit der Holzachterbahn „Mammut“ durch eine Sägemühle. Im Wildparadies Tripsdrill treffen Tierliebhaber u.a. über 130 Bewohner.



Historische Gebäude

Bürgerhaus Kelter/Altes Rathaus mit Backhaus
Beiinger Straße 2
71726 Benningen am Neckar
Tel. 07144/906-0



Altes Rathaus
erbaut 1600. Im Untergeschoss war rechts neben dem Eingang das Wachlokal für Nachtwächter und Scharwachen. Bis 1937 wurde das Haus als Rathaus genutzt, 1987 restauriert.

Die Kelter
wurde 1603 an das Rathaus angebaut, mit großem, freitragendem Dachstuhl und vier Werksteintorbögen für Ein- und Ausfahrten. Sie war bis 1881 Eigentum der Benninger Weinbergbesitzer und war mit vier Kelterbäumen ausgestattet. Heute ist sie großer Bürgersaal für die Gemeinde.

Die Räumlichkeiten können für private Feste gemietet werden.

Fachwerk-Rathaus, Marktplatz 1, 71723 Großbottwar
Tel. 07148/31-0



Bei der Restaurierung des Rathauses in den Jahren 1984-86 hat man auf dem Marktplatz die Grundmauern des Vorgängerbaus gefunden, sodass man heute mit Sicherheit sagen kann, dass es sich bei dem 1553 bis 1556 erbauten schönen Gebäude um das zweite Rathaus handelt. Im Erdgeschoss befanden sich ursprünglich offene Lauben für den Stadtbäcker und ein kleiner Brunnen, der Stützbrunnen mit Eichhäusle.

Im 1. Obergeschoss war früher die Tanzstatt, der Festsaal der Stadt.

Im 2. Obergeschoss lag das Gerichtszimmer, in dem die Bürgerschaft über Vergehen Gericht hielt. 14 Kabinett-scheiben zieren dort nun wieder die Fenster mit ihren Butzenscheiben. Sie waren vom Adel und von den Honoratioren der Umgebung gestiftet worden.

Neben dem wunderbaren Fachwerk fällt an der Front vor allem die Rathausuhr auf, die 1776 eingebaut wurde und deren erstes Werk aus der bekannten Werkstatt des Pfarrers Philip Matthäus Hahn stammte. Bei vollem Stundenschlag nickt das Großbottwarer Wappentier, der Storch, als sei er ganz mit der angegebenen Zeit einverstanden.

Führungen: nach Vereinbarung.

Oberer Torturm, Marktstraße 1, 71672 Marbach am Neckar
Tel. 07144/102-0



Teil der ehemaligen Stadtbefestigungsanlage. 1290 erstmals urkundlich erwähnt.

Ehemaliges Stadttor nach Osten. Er ist der einzig erhaltene von ehemals drei Tortürmen in der historischen Altstadt.

Eine **Ausstellung** auf fünf Ebenen erzählt die Geschichte des Oberen Torturmes und die der Marbacher Stadtbefestigung. Das älteste Wahrzeichen

der Stadt ist **täglich von 11 bis 17 Uhr** für die Öffentlichkeit zugänglich (von November bis März nur Mo bis Fr).

Der Aufstieg auf den knapp 40 m hohen Turm lohnt sich, denn der Blick von oben ist überwältigend und entschädigt sofort für die 95 Treppenstufen, die man hinaufsteigen musste. Während der Woche ist der Eintritt frei, am Wochenende wird ein geringes Entgelt erhoben (April bis Oktober).

Ein Raum kann für kleinere Festgesellschaften gemietet werden.

Führungen: auf Anfrage.

Bergkelter, Bei der Bergkelter 5, 71711 Murr Tel 07144/2699-0



Die 1521 erstmals erwähnte, unter Denkmalschutz stehende Bergkelter weist bei ihrer markanten Größe als Besonderheit eine freitragende Dachkonstruktion auf. 1983/84 wurde - unter sichtbarer Er-

haltung dieser Besonderheit - ein modernes Innenleben in Form von Wohnungen eingebaut. Diese leben von der kreativen Spannung zum alten Gemäuer und Balkenwerk. In der Architektenwelt und der Fachpresse, ja sogar bei der amerikanischen Fernsehgesellschaft NBC, fand das Projekt große Resonanz.

Höpfigheimer Schlössle, 71711 Steinheim-Höpfigheim Tel. 07144/263-0



Vermutlich ist die ehemalige Wasserburg eine staufische Gründung des 12. Jahrhunderts. Die heutige Form geht auf die Familie Jäger von Gärtringen aus dem Jahre 1588 zurück.

Historische Rundgänge

Prospekte über die historischen Rundgänge in den Mitgliedsorten können bei der Geschäftsstelle der Tourismusgemeinschaft angefordert werden.



Hochseilgarten

**Indoor Hochseilgarten, BORNACK HOCHWERK
Marbach
Trainings- und Entwicklungszentrum
Reinhold-Würth-Straße 4, 71612 Marbach am Neckar
Tel. 07131/92 77-0, Fax 07131/92 77-97
www.bornack.de**

Hervorragend und multidisziplinär geschulte Sicherheits- und Prozesstrainer helfen bei der Gewöhnung an die Höhe. Die Stationen variieren von einfach bis anspruchsvoll, zum Programm gehören beliebte Klassiker wie die „Jakobsleiter“ oder die „Flying Bridge“.

Kanufahren

**Kanu Tours & mehr - DIE ZUGVÖGEL
Sägmühlenweg 3, 74321 Bietigheim-Bissingen
Tel.: 07142/92 01 28
Fax: 07142/92 01 95
www.diezugvoegel.de**



**Naturtrips, Kanuschule,
Mietservice, Schulausflüge,
Firmen-Events - auch von
Marbach aus**

Bürozeiten: von April täglich bis Oktober 9 bis 12 und 14 bis 18 Uhr

Kindererlebnispark

**Kindererlebnispark CROCO ISLAND, Heilbronner Straße 61,
71723 Großbottwar, Tel. 07148/160 316, Fax 160 318,
www.croco-island.de**

Das Indoor-Spieleparadies ist mit seinen 2000 qm ein idealer Platz für Kinder, um ihren Spieltrieb richtig auszuleben. Ein Riesenkletterturm, die Go-Kartbahn, die Krokodilhüpfburg sowie der Kleinkinderbereich und vieles mehr sind ein Erlebnis für Klein bis Groß, von Jung bis Alt. Märchenhafte und comiceiche Wandmalereien schaffen eine gemütliche Atmosphäre.

Öffnungszeiten: Di bis Fr 14 bis 19 Uhr, Sa, So, feiertags und in den Ferien 10.30 bis 19 Uhr

Eintritt: Kinder ab 2 Jahre: 6 €, Erwachsene: 3 €.

Kirchen

Alexanderkirche, Am alten Markt, 71672 Marbach am Neckar, Tel. 07144/898013, www.alexanderkirche-marbach.de



Die spätgotische Hallenkirche wurde 1450 von Aberlin Jörg begonnen. Mit den hohen, schlanken Säulen des Mittelschiffs, das die beiden Seitenschiffe erheblich überragt, und dem fein gegliederten Netzgewölbe ergibt sich ein

harmonischer Innenraum mit einer wunderbaren Akustik. Kunstvolle Schlußsteine am Deckengewölbe zieren auch den hohen Chor mit den schlanken Fenstern und spätgotischem Maßwerk. Besondere Ausstattungskunstwerke aus der Spätgotik sind die steinerne Kanzel, Reste des Chorgestühls und das Christophorus-Fresko - ebenso der zurück erworbene Sakristeischrank.

Neben der Concordia-Glocke von 1859, der „Schillerglocke“, verfügt die Alexanderkirche seit 1997 wieder über ein neues Geläute von fünf privat finanzierten Glocken.

Eine weitere Besonderheit ist seit 2005 die aus Ladenburg stammende und 1868 erbaute Voit-Orgel aus der Hochromantik mit 41 Registern. Jedes Jahr wird sie beim Marbacher Orgelsommer Ende Juli/August zum Klingen gebracht

(www.voit-orgel-marbach.de).

Führungen für Gruppen: nach Vereinbarung. Feste Termine für öffentliche Führungen, Kostüm- und Kinderführungen, Orgelführungen auf Anfrage.

www.fuehrungen-alexanderkirche.de

Peterskirche, 71711 Murr, Tel. 07144/26 99-0



Die dem Schutzheiligen Sankt Peter geweihte Kirche weist auf eine Gründung im 8. Jahrhundert hin. Die früher ummauerte Kirche wurde in spätgotischer Zeit (ab 1489) wesentlich umgebaut.

Peterskirche, 71720 Oberstenfeld, Tel. 07062/261-0



Die Peterskirche ist ein herrliches Beispiel romanischer Baukunst. Der Bau aus der Mitte des 11. Jahrhunderts hat ein rechtwinkliges Langhaus und einen quadratischen Turmchor, einst mit drei Apsiden. Erhalten ist nur

noch die nördliche Apside samt dem an der Innenwand entlang laufenden gemauerten Absatz, der Priesterbank. Die anderen Apsiden sind durch Grabungen nachgewiesen. Unter dem westlichen Langhaus liegt das ehemalige Beinhaus. Gegen Ende des 13. Jahrhunderts wurde der Chor eingewölbt und im Zusammenhang damit die ganze Kirche ausgemalt. Diese Fresken sind zum Teil noch erhalten.

**Stiftskirche mit Säulenkrypta, 71720 Oberstenfeld
Tel. 07062/261-0**



Die Oberstenfelder Stiftskirche St. Johannes der Täufer zählt zu den bedeutendsten romanischen Kirchen des Landes. Sie wurde 1016 als Kirche des Adligen Chorfrauenstifts erbaut und

weist mit der dreischiffigen Säulenkrypta aus dem 11. Jahrhundert ihren ältesten Bauteil auf.

Die dazu gehörige Kirche wurde um 1200 durch den heutigen Bau in der Form einer dreischiffigen Basilika ersetzt.

Der reich verzierte Chorturm wurde um das Jahr 1230 erbaut. Der Wechsel vom flach gedeckten zum gewölbten Kirchenbau erfolgte unter dem Einfluss der Hochgotik und somit wirkt der Blick in den dreischiffigen Kirchenraum mit den beiden hintereinander gestaffelten Chören besonders eindrucksvoll. Im Turmchor befindet sich ein dreiflügeliger Passionsaltar von 1512, dessen Hauptbild vermutlich aus dem Umkreis der Dürerschule stammt.

Öffnungszeiten: Mai bis einschließlich Oktober, sonntags nach den Gottesdiensten und von 14 bis 16 Uhr.

Führungen: nach Vereinbarung. Tel. 07062/3286. Feste Termine auf Anfrage.

St. Georgskirche, 71711 Steinheim-Kleinbottwar Tel. 07144/263-0



Die Gründung der Georgskirche geht auf die einflussreichste Familie Kleinbottwars, derer von Plieningen zurück. Der Flügelaltar, die Stifterscheiben, die Epitaphien, das Taufbecken und die Grablege sind in unserem Raum einmalig.

Johanneskirche, 71717 Beilstein, Tel. 07062/21612



Die Johanneskirche ist eine der schönsten modernen Kirchen Deutschlands. Ihr einzigartiges Erscheinungsbild verdankt sie namhaften Stuttgarter Künstlern, die sich in den Weilern Beilsteins niedergelassen hatten.

Führungen: im Sommer sonntags von 14 bis 17 Uhr oder nach Vereinbarung.

Kreativ

Metallgestaltung, Martial Herbst
Maad 12/1, 71717 Beilstein, Tel. 07062/21108
www.martialherbst.de

Frauenetzwerk Bottwartal

Ein Zusammenschluss von Frauen, die vielfältige regionale Produkte von besonderer Qualität in Form von Kunsthandwerk, Literatur, Pädagogik und Bewirtung anbieten. Naturnahe Erlebnispädagogik, Weinwanderungen und -seminare, Kräuterspaziergänge, Bauernhofbesichtigungen, Kunsthandwerk.

Koordinatorin: Sibylle Kori, Tel. 07062/23473.

Kutschfahrten



KUTSCHFAHRTEN JESSICA NESPER
Lerchenhof 2, 71711 Steinheim-Kleinbottwar, Tel.: 07148/71 45,
www.kutschfahrtenimbottwartal.ojla22.de

Planfahrten für Ausflüge, Firmenfeiern und Kindergeburtstage, mit einer Kutsche können 8 Personen befördert werden, bei größerer Personenzahl wird eine weitere Kutsche eingesetzt. Die Hochzeitskutsche kann zwei- u. vierspännig gefahren werden.



Laufen

Bottwartal-Marathon, 71711 Steinheim an der Murr



Der Bottwartal-Marathon mit dem Charakter eines Volkslaufes ist eine feste Größe unter den Laufveranstaltungen. Die schöne Landschaft entlang dem Flüsschen Bottwar und die Trasse der ehemaligen Bottwartalbahn bieten sich hervorragend für einen Herbstlauf mit Aussicht auf Burgen und Weinbergen, durch schmucke Dörfer und Städtchen an.

Anmeldung und Infos: Bottwartal-Marathon GbR
Magdeburger Weg 9/1, 71672 Marbach am Neckar,
Tel. 0700/66114499

Informationen zu Pauschalarrangements für Läufer und mitreisende Zuschauer: Tel. 07144/102-250 oder -375, Fax 07144/102-311

MZ-Triathlon, 71711 Steinheim an der Murr

Der MZ-3athlon besteht aus den 3 Teildisziplinen Schwimmen (500 m im Freibad „Wellarium“), Radfahren (20 km, 2 Runden) und Laufen (5 km, Wendepunktstrecke), die in dieser Reihenfolge ohne Unterbrechung zu absolvieren sind.

Teilnehmerlimit: 250 Athleten

Anmeldung und Infos: Marbacher Zeitung, Tel. 07144/8500-0 oder 3komma8sportkult-services, Tel. 07144/8015980

Sitht-Jogging

Marbach bei einer Laufrunde entdecken, von der Altstadt, über die Schillerhöhe und wieder zurück, an den Sehenswürdigkeiten vorbei. Strecke: 6,2 km (gemütliches Lauftempo).

Preis: 6 € pro Person, Termine nach Vereinbarung.

Trimm-Dich-Pfad Forsthof

Ca. 2 km lange Laufstrecke mit Übungsgeräten im Hardtwald beim Forsthof in Steinheim-Kleinbottwar.

Lehrpfade

Ökologischer Weinlehrpfad Hohenbeilstein, unterhalb der Burg Hohenbeilstein 71717 Beilstein
Tel. 07062/263-0
Fax 07062/263-15

Zeigt verschiedene Begrünungen und den Versuchsanbau mit pilzwiderstandsfähigen Neuzüchtungen.



Weinlehrpfad, Am Wunnenstein, 71723 Großbottwar,
Tel. 07148/31-0
Fax 07148/31-77

Neueröffnung 2013



Waldlehrpfad, Am Wanderparkplatz Krügeiche 71720 Oberstenfeld

Auf 1,8 km langen, schmalen Wanderwegen in ebenem Gelände informiert der Waldlehrpfad auf 37 Hinweistafeln über Baumarten, Bodenstruktur, örtliche Gegebenheiten, Waldfunktionen und Besonderheiten; er führt fast ausschließlich in schattigem Laub-Misch-Wald an einem Spielplatz mit Grillstellen vorbei und bietet zahlreiche Ruheplätze. Kurz vor Ende des Rundweges erreicht man eine Aussichtsplatte mit herrlichem Blick über das Bottwartal bis hin zum Stromberg; im Blickfeld rahmen die Burgen Hohenbeilstein und Lichtenberg die Erhebungen des Forstberg, Wunnenstein, Köchersberg und Asperg ein. (Sie erreichen den Lehrpfad über den Wanderparkplatz entsprechend der Wegbeschreibung für den Waldspielplatz Krügeiche, S. 10/11).

Minigolf

Ziel ist es, 18 Bahnen mit möglichst wenig Schlägen zu absolvieren. Dazu benötigen Sie etwas Glück, Geschick und Konzentration - Spaß garantiert.

Maybachstraße 14, 71711 Steinheim an der Murr
Tel. 07144/25407

Campo del Sol,
In den Frauengärten 12, 71723 Großbottwar,
Tel: 07148/9290723

www.campo-del-sol.de

Der mediterrane Familienberggarten mit zertifizierter Mini-golfanlage, Trampolin, Bungee-Trampolin dem B-Dome, dem Barfußpfad und weiteren Attraktionen für Jung und Alt.

Mi bis Fr: ab 15 Uhr. Samstag und Schulfertage BW: ab 12.30 Uhr. Sonntage und Feiertage: ab 11 Uhr

Für größere Gruppen wird nach Absprache geöffnet. Eingeschränkte Öffnungszeiten in der Wintersaison.

Eintritt: Kinder (unter 10 Jahre): 1,50 €, Schüler, Studenten): 2,20 €, Erwachsene: 2,50 €

Museen

Museum im Adler, Ludwigsburger Straße 9
71726 Benningen am Neckar
Tel. 07144/13329 o. 906-0
www.museum-im-adler.de



Im ehemaligen Gasthaus „Zum Adler“ (erbaut 1630) wurde 1989 ein Museum mit volkskundlichem und ortsgeschichtlichem Schwerpunkt eingerichtet. Im Museum sind insbesondere Ausstellungen

zu folgenden Themenkreisen zu sehen:

- Geschichte der Gemeinde Benningen während der römischen Besatzungszeit (Nachbildung des römischen Kastells)
- Wirtschaftliche und soziale Aspekte des dörflichen Lebens im 19. und Anfang des 20. Jahrhunderts wie >>

>> Hausierhandel, Dienstmädchenstand, das Wirtshaus im Dorf, Weinbau und Landwirtschaft

- Geschichte der Familie Hirschmann als Erbauer des historischen Gasthauses „Zum Adler“

Es findet jährlich eine Sonderausstellung statt, die traditionell am Kirbesonntag Anfang November eröffnet wird.

Öffnungszeiten:

So 14 bis 17 Uhr, feiertags und in den Ferien geschlossen.

Eintritt frei, Gruppenangebote für Erwachsene und Kinder nach Vereinbarung: 30 €, einstündige Themenführungen mit Kreativangebot: 45 €.

Feste Termine auf Anfrage.

Schillers Geburtshaus, Niklastorstraße 31

71672 Marbach am Neckar
Tel. 07144/175 67
Fax: 07144/89 96 71
www.schillersgeburtshaus.de

Am 10. November 1759 wurde in Marbach am Neckar Friedrich Schiller geboren. Die 2009 neu eingerichtete ständige Ausstellung zeichnet die ersten vier Lebensjahre des

Dichters in seinem Geburtsort nach. Ein zweiter Teil der Ausstellung ist der Geschichte der Schillerverehrung gewidmet.

Öffnungszeiten: täglich 9 bis 17 Uhr, geschlossen vom 24. - 26. Dezember sowie am 31. Dezember

Eintritt: 3 €, ermäßigt 1,50 €.

Einführungen in das Leben der Familie und in die Geschichte des Hauses sind während der Öffnungszeiten ohne zusätzliche Kosten möglich. Es gibt spezielle Themen-, Frauen- und Kinderführungen.

Schiller-Nationalmuseum, Schillerhöhe 8-10

71672 Marbach am Neckar
Tel. 07144/848-0
Fax: 07144/848-690
www.dla-marbach.de

Die neue Dauerausstellung zeigt in den historischen, >



> nach Plänen von David Chipperfield Architects neu interpretierten Räumen, auf gut 400 Quadratmetern Ausstellungsfläche 668 Exponate der deutschen Literaturgeschichte des 18. und 19. Jahrhunderts mit Schwerpunkt auf der schwäbischen Dichtung.

Führungen: sonntags 11 Uhr ohne Anmeldung sowie nach Vereinbarung.

Literaturmuseum der Moderne, Schillerhöhe 8-10

71672 Marbach am Neckar
Tel. 07144/848-0 | Fax: 07144/848-690
www.dla-marbach.de



Um die im Deutschen Literaturarchiv lagernden bedeutenden Literaturbestände des 20. und 21. Jahrhunderts einer breiten Öffentlichkeit zugänglich zu machen, präsentiert sich neben dem Schiller-Nationalmuseum das 2006

eröffnete Literaturmuseum der Moderne. Im „LiMo“, wie es liebevoll genannt wird, sind aus über 1200 Schriftsteller- und Gelehrtennachlässen die kostbarsten zu sehen:

Die Manuskripte von Kafkas „Proceß“, Döblins „Berlin Alexanderplatz“, Hesses „Steppenwolf“, Kästners „Emil und die Detektive“ und viele mehr. Für Erwachsene, Kinder und Schulklassen bietet es besondere Literaturlabors an.

Führungen: sonntags 11 Uhr ohne Anmeldung sowie nach Vereinbarung.

Öffnungszeiten Literaturmuseen:

Dienstag bis Sonntag und an Feiertagen 10 bis 18 Uhr, geschlossen vom 24. bis 26. und 31. Dezember.

Eintritt: (einen Tag gültig für Schiller-Nationalmuseum und Literaturmuseum der Moderne): In Zeiten mit Wechselausstellung: 9 €, ermäßigt 7 €, Familienticket 19 €
In Zeiten ohne Wechselausstellung: 7 €, ermäßigt 5 €, Familienticket 15 €

Kombiticket für Schiller-Nationalmuseum, Literaturmuseum der Moderne (LiMo) und Schillers Geburtshaus: 10 € (in Zeiten mit Wechselausstellung im LiMo), 8 € (in Zeiten ohne Wechselausstellung im LiMo)

**Deutsches Literaturarchiv Marbach, Schillerhöhe 8-10
71672 Marbach am Neckar
Tel. 07144/848-0
Fax: 07144/848-690
www.dla-marbach.de**



1955 wurde als Erweiterung des Schiller-Nationalmuseums

das Deutsche Literaturarchiv Marbach (DLA) gegründet. Es erhielt 1973 ein eigenes Gebäude und ist heute eine der bedeutendsten Literaturinstitutionen weltweit. Im Mittelpunkt der Sammlungen stehen die Nachlässe bekannter Schriftsteller und Gelehrter und Archive von Institutionen und Verlagen. Sie werden für die Forschung erschlossen und in den Museen der Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Die Bestände geben ein Bild der deutschsprachigen Literatur und des literarischen und kulturellen Lebens von 1750 bis zur Gegenwart.

Besuch nach Voranmeldung möglich.

**Technisches Kulturdenkmal Ölmühle Jäger
Obere Holdergasse 2
71672 Marbach am Neckar
Tel. 07144/102-297**



Nahezu vollständige und betriebsfähige Anlage aus dem Jahre 1906 mit musealer Dokumentation über die verschiedenen Arbeitsgänge bei der Herstellung von Öl, vom

Anbau der Ölpflanzen bis zum fertigen Produkt. Je nach Besucherandrang erfolgt zu jeder halben Stunde die Inbetriebnahme der durch ein beeindruckendes Riementransmissionswerk angetriebenen Geräte. Sie ist heute die einzige historische und noch funktionstüchtige Mühle in der Region.

Die 1999 erschienene vierzigseitige, reich bebilderte Veröffentlichung über die Ölmühle Jäger in Marbach kann auch erworben werden.

Öffnungszeiten: Letzter Sonntag im Monat 14 bis 17 Uhr.

Besichtigung unter sachkundiger Führung nach vorheriger Vereinbarung möglich. Dauer der Führung ca. 45 Minuten, Gebühr 15 €/Führung.

Eintritt: 2 €, ermäßigt: 1 €

**Ofenmuseum, Ludwigsburger Str. 15, 71672 Marbach a. N.
Tel. 07141/51615, ofenzauber@gmx.de**

Zahlreiche Exponate von der Gründerzeit bis hin zum Jugendstil sind in dem für die Region Stuttgart wohl einzigartigen Museum, das bislang nur selten zu besichtigen war, ausgestellt.

Öffnungszeiten: auf Anfrage.

**Tobias-Mayer-Museum, Torgasse 13
71672 Marbach am Neckar
Tel. 07144/16942, Fax 07144/18392
www.tobias-mayer-verein.de**



Tobias Mayer wurde am 17. Februar 1723 in der Torgasse 13 in Marbach am Neckar geboren. In seinem Geburtshaus wurde eine Gedenkstätte eingerichtet.

Der zweite große Sohn Marbachs gilt als Pionier der Positionsbestimmung und als Wegbereiter der modernen Navigationssysteme.

Der Professor der Mathematik und Leiter

der Universitätssternwarte in Göttingen ist durch seine geographischen und astronomischen Forschungen sowie durch seine Mondtafeln bekannt geworden und hat wesentlich zum Fortschritt der Naturwissenschaften im 18. Jahrhundert beigetragen.

Öffnungszeiten: sonntags 14 bis 17 Uhr

Führungen: ab 30 €, nach Vereinbarung.
Feste Termine auf Anfrage.

Eintritt: frei

Urmensch-Museum, Kirchplatz 4, 71711 Steinheim

Tel. 07144/212 26

www.foederverein-urmensch-museum.de



Dieses Museum ist dem „Steinheimer Menschen“ (homo steinheimensis) gewidmet, einer frühen Menschenform, von der 1933 in Steinheim zum ersten Mal ein Schädel in einer Kiesgrube gefun-

den wurde. Nachweislich haben schon vor über 250.000 Jahren Urmenschen in dieser Region gelebt.

Öffnungszeiten: Mo geschlossen. Di, Mi, Do, So und feiertags 10 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr; Fr, Sa 14 bis 16 Uhr. Während der Zeit vom 1. April bis 30. September: Sa/So/feiertags jeweils bis 17 Uhr geöffnet.

Eintritt: 2 €, ermäßigt: 1 €, Gruppen 1,50 €, erm. 0,75 € p. P.

Führungen für Erwachsene u. Kinder bis 25 Personen: 40 €. Feste Termine auf Anfrage: Tel. 07144/263113.

Museum zur Kloster- und Stadtgeschichte, Klosterhof 71711 Steinheim an der Murr Tel. 07144/29913 Fax 07144/859745



Das Museum zur Kloster- und Stadtgeschichte präsentiert Funde und Ergebnisse der Grabungen auf dem Klostergelände und die heimatkundliche Sammlung.

Öffnungszeiten nur nach Voranmeldung bei Heimatpfleger Herrn Dietl, Tel. 07144/207958

Gronauer Museum - GroMusle, Rathausplatz 5, 71720 Oberstenfeld (Gronau), Tel. 07062/931653, www.gromusle.de

Jeden 1. Sonntag im Monat von 14 bis 17 Uhr und nach Vereinbarung. Bei Gruppen bitten wir um Voranmeldung. Das kleine Gronauer Museum im Rathaus zeigt das Leben aus der Zeit von 1950 und davor.

Eintritt: frei

Nordic Walking

Ungebrochen ist der Boom mit den 2 Stöcken. Es macht nicht nur Spaß, sondern ist eine der gesündesten Sportarten.

Geführte Nordic-Walking-Touren und Kurse

Ansprechpartner: Frau Hannelore Deuble, 71720 Oberstenfeld, Tel. 07062/21406

Frau Heike Hensel, 71717 Beilstein, Tel. 07062/64951

Radfahren



Durch die Region Marbach-Bottwartal verlaufen drei Radfernwege:

Alb-Neckar-Weg, Neckartal-Radweg, Stromberg-Murratal-Radweg. Aber auch abseits dieser Routen öffnet sich eine Vielfalt an Möglichkeiten, die Gegend auf dem

Drahtesel zu erkunden: Der Radweg Süddeutsche Fachwerkstraße und der Literarische Radweg „Per Pedal zur Poesie“ führen durch die Region. Weitere Infos und ein Rad- und Wanderführer sind in der Geschäftsstelle erhältlich.

ADFC - Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club



**Waltraud Häfner
Fichtenweg 17
71672 Marbach am Neckar
Tel. 07144/13989
www.adfc-bw.de**

Der ADFC, Ortsgruppe Marbach, veranstaltet regelmäßig Feierabendtouren und viele weitere Touren mit Erlebnisqualität.

Mountainbiken



Keine Lust auf Sonntags-spaziergänge?

**Ansprechpartner:
DAV-MTB-Guide Martin
Rumbolz, Tel. 07143/ 9625960**

Elektrofahrradtouren

Fritz Wägerle, Tel. 07144/821582

Fahrradverleih

Fahrräder und Sportartikel Nägele, Haffnerstraße 14
71672 Marbach am Neckar, Tel. und Fax 07144/6690

Zweiradshop Renz, Rielingshäuser Straße 32,
71711 Steinheim an der Murr
Tel. 07144/81170, Fax 07144/811719
www.zweiradshop-renz.de

Verleih von
Elektrofahrrädern

Fahrrad Schröder, Kantstraße 9, 71723 Großbottwar
Tel. und Fax 07148/5694

Reiten



Reit- und Fahrverein
Bottwartal e.V.
Reitanlage im Sportgebiet
„Winzerhäuser Tal“
71723 Großbottwar
Tel. 07148/6736
www.rfv.reitverein-bottwartal.de

Reit- und Fahrverein Murrgau
Im Stöckach, 71672 Marbach am Neckar
Stadtteil Rielingshausen, Tel. 07144/39363
www.pferdesportrielinghausen.de

Islandpferdegestüt Lichtenberg
Altersberger Straße 10, 71720 Oberstenfeld
Tel. 07062/23246 oder 667591, Mobil: 0162/42121831
www.islandpferdelichtenberg.de

Malerisch gelegen auf einem Bergsporn oberhalb von Oberstenfeld im Bottwartal direkt neben der Burg Lichtenberg zwischen Reben und Wald liegt der Islandpferdehof. Hier treffen sich Freizeit- und Sportreiter zum Trainieren und zu Ausritten in die Region.

Ferienreitkurse auf Anfrage.

Roll-Sport



Rollschuhbahn
Ecke Poppenweiler Straße/
Weimarstraße
71672 Marbach am Neckar

Information: 07144/102-303

Skateboardanlagen

Am Viadukt, 71672 Marbach am Neckar

Bei den Sportanlagen im Murratal, 71711 Murr

Beim Parkplatz Mineralfreibad Oberes Bottwartal
71720 Oberstenfeld

Im Gebiet der Tourismusgemeinschaft gibt es zahlreiche asphaltierte Wege, die gut zum Inlinern geeignet sind. Tourenvorschläge sind bei der Geschäftsstelle erhältlich.

Rudern

Ruder-Regatta Marbach

Jeden Herbst herrscht bei der Ruder-Regatta entlang des Neckarufers reges Treiben. Ein ganzes Wochenende lang gehen insgesamt rund 600 Boote auf die 500m lange Strecke. Bei etwa 40 Vereinen - größtenteils aus Süddeutschland und der Schweiz - ist die Regatta eine feste Größe im Terminkalender.

Informationen: Tel. 07144/14910
www.marbacher-ruderverein.de

Schifffahrt

Neckar-Käpt'n - Berta Epple GmbH & Co.KG
70376 Stuttgart
Tel. 0711/54 99 70 60
Fax 0711/54 99 70 80
www.neckar-kaeptn.de



Schiffsanlegestellen in Benningen und Marbach.

Leinen los und mit dem Schiff entweder den „Neckar na“ bis zur Stadt Besigheim, die mit ihrer historischen Alt-

stadt zum Entdecken einlädt oder den „Neckar nuff“ nach Stuttgart-Bad Cannstatt, wo sich in unmittelbarer Nähe die „Wilhelma“, Stuttgarts Zoo, befindet.

Der Neckar Käpt'n bietet ein abwechslungsreiches Programm für jedermann. Ob kreatives Basteln an Bord oder romantische Abendfahrten, ob mit Musik und Wein oder Zauberei, erleben Sie den Neckar und seine Umgebung auch einmal von einer ganz anderen Seite.

Für besondere Anlässe kann das Schiff gemietet werden.

Schwimmen

Mineralhallenbad, Albert-Einstein-Straße 20
71717 Beilstein
Tel. 07062/3026



Das Mineralhallenbad hat alles zu bieten was man zum Entspannen braucht. Neben einem großen Schwimmbecken mit Massagebereich verfügt das Bad über eine

Bikini-Bar. Für die Kinder gibt es ein Becken zum Austoben und Herumplanschen.

Mittwoch und Donnerstag ist Warmbadetag. Das bedeutet, dass die Wassertemperatur an diesen Tagen 29 °C beträgt. Die Badezeit ist unbegrenzt.

Zum Mineralhallenbad gehört eine ausgesprochen beliebte Sauna, die täglich geöffnet hat, außerdem ein Fitnessraum und ein Solarium. >>

An zwei Tagen der Woche ist die Sauna ausschließlich für Frauen geöffnet. An den restlichen Tagen können sich dann sowohl Männer als auch Frauen zusammen in der Sauna entspannen.

Auch verschiedene Fitnessprogramme geben den Besuchern die Möglichkeit, den Alltagsstress hinter sich zu lassen.

Öffnungszeiten Bad:

Mo 14 bis 17.30 Uhr, Di bis Fr 14 bis 21.30 Uhr,
Sa 13 bis 19 Uhr, So 7.30 bis 13.30 Uhr

Hermann-Zanker-Bad

Schillerhöhe 19
71672 Marbach am Neckar
Tel. 07144/17406

Möchten Sie sich einmal richtig entspannen?

Dann ist das Hermann-Zanker-Bad mit seiner angenehmen Atmosphäre genau das Richtige.

Donnerstags ist Damentag. Von 15 bis 17 Uhr ist das Bad für Frauen reserviert.

Außerdem verfügt das Bad über eine Sauna und eine Praxis für physikalische Therapie.

Öffnungszeiten Bad:

Di 9 bis 11 Uhr und 15 bis 19 Uhr, Mi 15 bis 19 Uhr
Do nur Damen 15 bis 17 Uhr, Fr 15 bis 19.30 Uhr
Sa 9 bis 11.30 und 13 bis 17 Uhr, So 8.30 bis 12 Uhr.

An gesetzlichen Feiertagen ist das Bad geschlossen.

Mineralfreibad Oberes Bottwartal, Beilsteiner Straße 100
71720 Oberstenfeld
Tel. 07062/3133 oder 26118
Fax 07062/917243
www.freibad-oberes-bottwartal.de



Das Mineralfreibad Oberes Bottwartal bietet mit 2600 m² Wasserfläche genügend Platz zum Baden und Planschen für Jung und Alt. Das Wasser wird

durch eine Solaranlage beheizt. >>

Für ganz mutige Besucher sind die großen Rutschen des Freibades ein tolles Vergnügen. Es gibt eine 100 Meter Riesenrutsche, eine spektakuläre Steilrutsche, eine Kinder-rutsche sowie eine extrabreite Familienrutsche.

Im Terrassenbistro und auf der großzügigen Liegewiese mit Beachvolleyball- und Badmintonfeldern, Trampolin und Kinderbereich finden Sie immer ein nettes Plätzchen.

Wellnessbereich mit Sprudelliegen und Schwallduschen.

Direkt vor dem Eingang stehen über 1000 Parkplätze und eine große Anzahl Fahrradparkplätze zur Verfügung.

Öffnungszeiten:

Das Mineralfreibad Oberes Bottwartal ist von Anfang Mai bis Mitte September für Sie geöffnet.

**Mineralwellenfreibad „Wellarium“, Steinbeisstraße 37
71711 Steinheim an der Murr
Tel. 07144/24091
Fax 07144/263-129
www.wellarium.de**



Das „Wellarium“ in Steinheim an der Murr wurde 1981 erbaut. Die 4 Becken mit 2000 m² Wasserfläche werden mit natürlichem Mineralwasser

aus einem 148 Meter tiefen Brunnen gespeist. Die Wellenanlage bietet puren Badespass für Jung und Alt und verleiht das Gefühl von Strand und Meer.

Auch die Sprunganlage, der Massagepflanz, eine Breitwellen- und Langrutsche, die Wärmehalle, der Aufschwimmkanal und ein attraktiver Kinderbereich lassen keine Langeweile aufkommen.

Die Streetball- und Beach-Volleyballfelder bieten auch Nichtschwimmern die Möglichkeit sich auszutoben.

Der Kiosk im Bad verfügt über eine große Terrasse und hat durchgehend geöffnet.

Öffnungszeiten:

von Anfang Mai bis Mitte September.

Segelflug

Segelflug ist das Fliegen mit motorlosen Flugzeugen und Luftsportgeräten oder das Fliegen mit abgeschaltetem Motor. Während des Gleitflugs versucht der Pilot, Thermik zu finden. Diese aufsteigende Luft nutzt er; durch ständiges Kreisen bleibt er im Aufwind und klettert mit ihm.



**Segelflugplatz
Völkleshöfen-Lichtenberg
Tel. 07191/85912
www.sfg-backnang.de**

Sehenswertes

Friedhof, Kastellstraße, 71726 Benningen am Neckar



Wurde im „Pestjahr“ 1626 außerhalb des Ortes angelegt, da der Kirchhof nicht ausreichte. 1629 baute man die Friedhofsmauer. Die Kapelle wurde 1947 aus den Steinen des gesprengten Eisenbahnviaduktes errichtet. Der Benninger Friedhof ist ein Naturdenkmal. Die Birken der Allee sind Schlaf- und Ruheplätze von Waldohreulen.

Römische Außenanlage beim Rathaus, Studionstraße 10 71726 Benningen am Neckar (Römerstraße, Weihesteine, Jupitergigantensäule)



Der Präzeptor der Marbacher Lateinschule Simon Studion entdeckte 1579 in einem Weinkeller einen ins Mauerwerk eingebauten römischen Weihstein. Er veranlasste Grabungen in Benningen. Dies waren die ersten Ausgrabungen auf württembergischen Boden. Die Funde

bildeten den Grundstock des Stuttgarter Lapidariums.

Erst 1889 erkannte man durch gezielte Grabungen, dass es sich bei den Mauerzügen um die Überreste eines Kastells handelte. Beim Bau des Rathauses 1971 gelang es, ein Teilstück einer römischen Straße freizulegen, das heute dort zu sehen ist.

Wunnensteinturm, 71723 Großbottwar, Tel. 07148/31-0 (Stadt Großbottwar)



Der Wunnenstein ist einer der herausragendsten Berge im Bottwartal, noch bis ins 15. Jahrhundert von einer Burg gekrönt, die aber im Jahr 1413 zerstört wurde. Bedeutung erhielt der Wunnenstein im Bauernkrieg, als zu Ostern

1525 der Berg zum ersten Sammelplatz des württembergischen Bauernhaufens wurde.

Nachdem die Michaelskirche, die zur damaligen Zeit noch ihren Platz auf dem Wunnenstein hatte, von dem württembergischen Herzog Christoph abgerissen wurde, krönt heute der Wunnensteinturm, der 1888 errichtet wurde, den Berg. Er bietet einen herrlichen Rundblick ins Bottwartal, zu den Löwensteiner Bergen, dem Schwäbischen Wald und den Stromberg- und Remstalhöhen.

Der Wunnensteinturm ist von **Frühjahr bis Herbst an Sonn- und Feiertagen** bei schönem Wetter geöffnet. Während der Woche können Besucher den Schlüssel bei der Stadtverwaltung Großbottwar gegen Kautions ausleihen.

Holdergassen, 71672 Marbach am Neckar



Die ehemals von Weingärtnern und Bauern bewohnten Holdergassen, die sich durch viele kleine, dicht gedrängte Häuser auszeichnen, haben einen einzigartigen Charakter. Ein Spaziergang entlang der liebevoll restaurierten Fachwerkhäuser samt den dazugehörigen Scheunen ist ein besonderes Erlebnis. Nicht verpassen sollte man das alle zwei Jahre hier stattfindende **Keller-, Hof- und Gassenfest Anfang/Mitte September**.

Wendelinskapelle, Marktstraße 2, 71672 Marbach a. Neckar www.wendelinskapelle.de

Die Wendelinskapelle besitzt im ersten Obergeschoss seit Oktober 2002 eine Galerie, die Sie gerne zu einem Ausflug in die Welt der Künste einlädt.

Öffnungszeiten:

Di, Do und Fr 10 bis 13 Uhr und 14 bis 18.30 Uhr.
Mi, Sa 10 bis 13 Uhr. Mo geschlossen.

Nähere Informationen über die jeweils aktuelle Ausstellung erhalten Sie bei: **Monika Schreiber, Tel. 07144/88 64 55**
Fax 07144/88 64 56.

Über weitere künstlerische Angebote und Ausstellungen informiert Sie gerne die Geschäftsstelle der Tourismusgemeinschaft Marbach-Bottwartal.



Katz- und Maus-Brunnen Dorfplatz 71711 Murr

Moderne Brunnenskulpturen von 1991 des bekannten Künstlers Jürgen Goertz.

Lapidarium, Alte Kleinbottwarer Straße, 71711 Steinheim



Das Lapidarium wurde im Zuge der Flurbereinigung 1975 angelegt und enthält römische Weihesteine aus dem 2. Jh. sowie 15 Grenzsteine. Der Älteste stammt aus dem Jahre 1422 auf dessen Vorderseite der Reichs-

apfel und C ST für Comun Steinheim zeigt.

Auf anderen Grenzsteinen findet sich der Pferdekopf der Familie von Plieningen auf Schaubeck (1480-1645) oder auch der Storch von Großbottwar.

Der Marbacher Präzeptor fand 1583 unter dem Steinheimer Marktplatz das Mittelstück eines römischen Weihesteines. Auf der Vorderseite ist eine Inschrifttafel angebracht, die Rückseite zeigt Diana im Bad. Die rechte Seite stellt Herkules dar, auf der linken Seite sind Fortuna und daneben Merkur zu sehen.

Tennis und Badminton

TGV-Eintracht, Abt. Tennis
Mühlstraße 2, 71717 Beilstein
Tel. 07062/5753
www.tgv-beilstein.de



Rielingshäuser Tennisclub e.V.
Backnanger Straße 16, 71672 Marbach am Neckar
Tel. 07144/38883, www rtc-marbach.de

Sportpark Murr
Lindenweg 16, 71711 Murr, Tel. 07144/207767

TC Oberstenfeld
Robert-Bosch-Straße 9, 71720 Oberstenfeld
Tel. 07062/22694, www.tc-oberstenfeld.de

TC Steinheim e.V. - bei der Riedhalle -
Lehenstraße 25, 71711 Steinheim an der Murr
Tel. 07144/882928, www.tc-steinheim.de

Veranstaltungen

Das ganze Jahr über gibt es in der Region zahlreiche kulturelle Angebote und Feste. Gerne informiert die Geschäftsstelle der Tourismusgemeinschaft über die aktuellen Veranstaltungen.

www.marbach-bottwartal.de

Verkehrsanbindung

Auto:

A 81, Ausfahrten Pleidelsheim, Mundelsheim, Ilsfeld

S-Bahn:

S4 von Stuttgart, Haltestellen in Benningen und Marbach

Linienbus:

Linien 460, 461, 462 zwischen Marbach und Beilstein

Flughafen:

Stuttgart-Echterdingen

Schiff:

Siehe Schifffahrt (S. 29)

Fahrrad:

Radfernwege, siehe Radfahren (S.27)

Wandern



Die Region Marbach-Bottwartal verfügt über ein gut ausgebautenes, kilometerlanges Wanderwegenetz und bietet dabei für jeden die Möglichkeit, sich nach seinem individuellen Geschmack „auf Schuster's Rappen“ zu begeben.

Der Schwäbische Albverein veranstaltet regelmäßig geführte Wanderungen in die nahe oder weitere Umgebung.

Informationen: www.marbach-info.de/Albverein

Weiterhin können geführte Wanderungen mit Wanderführern, die viel Wissenswertes und Interessantes über die Region erzählen können und literarische Weinbergwanderungen, zusammen mit dem Literaturbüro Marbach, bei der Geschäftsstelle gebucht werden unter **Tel. 07144/102-250 oder -375.**

Wein-Lese-Weg



AUF DEM
WÜRTTEMBERGER
WEINWANDERWEG

Die Schillerstadt Marbach und das Bottwartal stehen für Literatur und Wein. Auf dem gut 35 Kilometer langen Teil des Württemberger Weinwanderweges, der durch die Region führt, werden die beiden Themen mit dem wunderbaren Naturerlebnis Wandern zusammen gebracht.

15 Literaturtafeln am Wegrand inspirieren mit literarischen Texten und manchen Anekdoten. Man staunt, welche bekannten Literaten dieses Fleckchen Erde zu schätzen wussten.

Zum Streckenverlauf des mit einer roten Traube ausgeschilderten Weges, ist ein **Faltplan** erschienen. Es wird empfohlen, diesen mit auf den Weg zu nehmen. Er kann kostenfrei bei der Geschäftsstelle der Tourismusgemeinschaft Marbach-Bottwartal angefordert (Tel. 07144/

102-375) oder auf den Internetseiten **www.marbach-bottwartal.de** herunter geladen werden. Auch GPS-Daten stehen zur Verfügung, die unter **www.wanderwaller.de** zu finden sind.

Wellness

**Marbacher Beauty & Wellness Institut, Heinrich-Hertz-Ring 12-14, 71672 Marbach am Neckar
Tel. 07144/ 88776 30, Fax 07144/ 88776 39,
www.marbacher-bwi.de**

Zahlreiche Angebote: Gesichtsbehandlungen, Saunalandschaften, türkisches Bad, Massagen, Kinderbetreuung

Öffnungszeiten: Mo 10 bis 20 Uhr, So 14 bis 20 Uhr

Sehenswertes in der Umgebung

Wie wäre es außerdem mit einem Ausflug in die nähere Umgebung? Das Residenzschloss in Ludwigsburg mit dem Blühenden Barock und Märchengarten, der Erlebnispark Tripsdrill in Clebronn oder das Auto- und Technikmuseum in Sinsheim sind sehens- und erlebenswert.

Auch die Landeshauptstadt Stuttgart ist nicht weit entfernt und mit der S-Bahn oder der Neckarschiffahrt, jeweils von Marbach oder Benningen aus, gut zu erreichen.

LUDWIGSBURG



Königlich amüsieren und märchenhaft entspannen in Ludwigsburg

Romantische Schlösser, paradiesische Gärten, unterhaltsame Kostüm- und Stadtführungen sowie mediterranes Flair in der barocken Innenstadt.

Tourist Information, Marktplatz 6, 71634 Ludwigsburg,
Ab Mai 2013: im MIK, Eberhardstraße 1,
Telefon (07141) 910-2252, Fax (07141) 910-2774,
touristinfo@ludwigsburg.de, www.ludwigsburg.de